

**II. Nachtragssatzung  
zur Satzung der Gemeinde Kittlitz über die Erhebung  
einer Hundesteuer vom 10.06.2020**

Aufgrund der §§ 4 Abs. 1 Satz 1, 27 Abs. 1 S. 2 und 28 S. 1 Nr. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (Gemeindeordnung – GO) in der Fassung vom 28.02.2003 (GVObI. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 04.03.2022 (GVObI. Schl.-H. S. 153) und der §§ 1 Abs. 1, 2, Abs. 1 sowie Abs. 2, 3, Abs. 1 S. 1 sowie Abs. 6 und 11 sowie 18 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) vom 10.01.2005 (GVObI. Schl.-H. S. 27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2022 (GVObI. Schl.-H. S. 564) sowie §§ 17 und 36 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Artikel 31 des Gesetzes vom 05.10.2021 (BGBl. I S. 4607), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Kittlitz vom 06.12.2022 folgende II. Nachtragssatzung erlassen:

**Artikel I**

**§ 4  
Steuersatz**

**§ 4 Abs. 1 erhält folgende Fassung:**

(1) Die Steuer beträgt jährlich:

- |   |             |
|---|-------------|
| a) für den ersten Hund                  | 50,00 Euro  |
| b) für den zweiten Hund                 | 100,00 Euro |
| c) für jeden weiteren Hund              | 120,00 Euro |
| d) für jeden ersten gefährlichen Hund   | 600,00 Euro |
| e) für jeden weiteren gefährlichen Hund | 600,00 Euro |

**Artikel II**

Diese II. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Kittlitz über die Erhebung einer Hundesteuer tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Kittlitz, den 06.12.2022

  
\_\_\_\_\_  
B. Eggert  
(Bürgermeisterin)

